Aufgabe 4: Reguläre Ausdrücke in JAVA: Abitur 2018 Inf2. IV. 1. und Abitur 2015 Inf2. III. 2.

- (a) Die Software einer Arztpraxis ermöglicht unter anderem die Erstellung von Rechnungen für die Patienten. Dabei muss eine Rechnungskennzahl angegeben werden, die wie folgt aufgebaut ist:
 - zwei Buchstaben für die Initialen des Patienten (erster Buchstabe des Nachnamens gefolgt vom ersten Buchstaben des Vornamens)
 - Bindestrich
 - Patientennummer beliebiger Länge, die aus den Ziffern 0 bis 9 besteht, aber nicht mit 0 beginnt
 - Versicherungsart: P bei Privatpatienten, G bei gesetzlich Versicherten
 - nur bei gesetzlich Versicherten: zweistellige Versicherungskennzahl (Nummern im Bereich von 01 bis 12)
 - Bindestrich
 - fortlaufende Rechnungsnummer, die aus beliebig vielen Ziffern von 0 bis 9 besteht, aber nicht mit 0 beginnt

Beispiele:

Privatpatient Ingo Matik mit der Patientennummer 32 erhält seine 9. Rechnung. Die zugehörige Rechnungskennzahl ist: MI-32P-9.

Seine Frau Martha Matik mit der Patientennummer 1234, die gesetzlich bei einer Versicherung mit der Kennzahl 07 versichert ist, erhält ihre 12. Rechnung. Die zugehörige Rechnungskennzahl ist: MM-1234G07-12. Für die Darstellung der Rechnungskennzahl stehen das lateinische Alphabet der Großbuchstaben, die Ziffern 0 bis 9 und der Bindestrich zur Verfügung.

Stelle einen regulären Ausdruck für die Rechnungskennzahl in Java-Schreibweise auf.

```
public class KrankenversicherungsNummer {
      public static void matches(String nummer) {
        System.out.print("Die Versicherungsnummer " + nummer + " ");
            (nummer.matches("[A-Z]{2}-[1-9]\d*(P|(G(0[1-9]|1[0-2])))-[1-9][0-9]*"))
          System.out.print("ist eine");
          System.out.print("ist keine");
10
11
12
        System.out.println(" valide Nummer.");
13
14
15
      public static void main(String[] args) {
        matches("MI-32P-9");
16
        matches("MM-1234G07-12");
17
        matches("MM-1234G17-12");
18
19
```

20 }

- (b) Um in die zentrale Personalabteilung der Autohauskette zu gelangen, muss man vor der Sicherheitstür ein aus genau drei Zeichen bestehendes Passwort eingeben. Dieses wird jährlich gemäß den folgenden Vorgaben der Firma festgelegt:
 - Das Passwort muss mindestens einen Kleinbuchstaben und eine Ziffer enthalten;
 - es darf nicht mit einem der 32 Sonderzeichen (z.B.*, §, ...) beginnen;
 - Großbuchstaben sind an keiner Stelle zugelassen.
 Stelle einen regulären Ausdruck für die Rechnungskennzahl in Java-Schreibweise auf.

```
public class PasswortTuer {
      public static String b = "[a-z]";
      public static String Z = "\\d";
      public static String S =
       public static void matches(String passwort) {
        System.out.print("Das Passwort " + passwort + " ");
10
          "(b(S|b)Z)|(bZ(S|Z|b))|(Zb(S|Z|b))|(Z(S|Z)b)"
11
        if (passwort.matches(String.format("%s|%s|%s|%s",
12
            String.format("(%s(%s|%s)%s)", b, S, b, Z),
            String.format("(%s%s(%s|%s|%s))", b, Z, S, Z, b), String.format("(%s%s(%s|%s|%s))", Z, b, S, Z, b),
14
15
            String.format("(%s(%s|%s)%s)", Z, S, Z, b)))) {
16
          System.out.print("ist ein");
17
        } else {
18
19
          System.out.print("ist kein");
20
21
        System.out.println(" valides Passwort.");
22
23
24
      public static void main(String[] args) {
        matches("ab1");
25
26
27
```